

Fotos: Pixabay.com



RUND UM HAUS UND GARTEN

FACHBETRIEBE IN IHRER NÄHE EMPFEHLEN SICH



Vorsicht vor versteckten Kosten

Bauverträge genau prüfen

Wo gebaut wird, geht nichts ohne Strom und Wasser. Doch gerade diesen Selbstverständlichkeiten sollten Bauherren große Aufmerksamkeit schenken, rät der Verband Privater Bauherren (VPB).

Denn immer wieder gebe es in Bauverträgen Regelungen, nach denen Bauherren die Versorgung sicherstellen müssten. Die vermeintlich unscheinbaren Formulierungen lauten etwa «bauseits» oder „auf Ihrem Grundstück“. Wer einen solchen Vertrag achtlos unterzeichnet, muss damit rechnen, ungeplant hohe Kosten zu tragen - insbesondere dann, wenn die Anschlüsse erst noch gelegt werden müssen.

Denn bevor die Bauarbeiten beginnen können, müssten dann zunächst provisorische Verbindungen zu nahe gelegenen Hydranten oder Stromkästen hergestellt wer-



Bauherren sollten bei Vertragsregelungen zu Baustrom und -wasser sowie bei der Organisation und Kostenübernahme von Bautoilette, Bauwagen oder der Entsorgung von Bauabfällen genau hinschauen.

Foto: Markus Scholz/dpa-mag

den. Dafür braucht es zum einen die entsprechenden Genehmigungen von der Kommune und den ört-

lichen Versorgern und zum anderen einen Fachbetrieb für die Einrichtung. Doch damit nicht genug.

Mitunter heißt es in Bauverträgen laut dem VPB auch pauschal: „Baustrom und Bauwasser werden vom Bauherrn in ausreichendem Bedarf kostenlos zur Verfügung gestellt.“ Damit läge nicht nur die Einrichtung in den Händen der Bauherren, sondern auch die Zahlung der Verbrauchskosten. Und die können sich summieren - insbesondere dann, wenn in den Wintermonaten gearbeitet wird. Genau hinschauen sollten Verbraucherinnen und Verbraucher auch, wenn es um Organisation und Kostenübernahme von Bautoilette, Bauwagen für die Arbeiterinnen und Arbeiter sowie die Entsorgung von Bauabfällen geht. All diese Dinge fallen dem VPB zufolge grundsätzlich in die Verantwortung des Bauunternehmens als Arbeitgeber. Anderslautende Passagen im Bauvertrag sollten Bauherren darum nicht einfach hinnehmen.

(DPA)

Wie groß ist mein Strombedarf?

Wann sich ein Batteriespeicher fürs Balkonkraftwerk lohnt

Soll ich einen Batteriespeicher fürs Balkonkraftwerk anschaffen? Wer ein Stecker-solar-Gerät am Balkon oder auf der Terrasse hat, beschäftigt sich früher oder später womöglich mit dieser Frage. Denn die Geräte können zwar ordentlich Solarstrom produzieren - laut Hermann Dinkler, Energieexperte beim TÜV-Verband, unter optimalen Bedingungen und bei einer Leistung von 800 Watt nämlich circa 550 Kilowattstunden im Jahr.

Ohne Speicher können Haushalte dem TÜV-Verband zufolge aber durchschnittlich nur 55 bis 70 Prozent des erzeugten Stroms direkt nutzen. „In einer normalen Arbeitswoche deckt sich der Strombedarf oft nicht mit den Produktionsspitzen um die Mittagszeit“, erklärt Dinkler.

Praktisch erscheint da, dass inzwischen auch einige Batteriespeicher als Ergänzung zu Steckersolar-Geräten zu haben sind. Diese Batterien speichern dann den überschüssigen Solarstrom. Der kann wiederum zu einem späteren Zeitpunkt für den Eigenbedarf ge-



Ob sich ein Batteriespeicher für das Balkonkraftwerk lohnt, hängt auch von der Größe der Anlage ab.

Foto: Sebastian Gollnow/dpa/dpa-mag

nutzt werden. Preislich beginnen kleinere Speicher mit einer Kapazität von weniger als einer Kilowattstunde laut dem TÜV-Verband bei etwa 400 Euro. Doch lohnt sich das? Der Verbraucherzentrale Bundesverband rät auf seiner Webseite jedenfalls von Batteriespeichern für Steckersolar-Geräte ab. Demnach gebe es bisher noch

keine Produkte, die finanziell attraktiv sind. Auch dem TÜV-Verband zufolge lohnt sich ein Speicher für Haushalte mit kleinen Anlagen mit ein oder zwei Modulen oft nicht, dafür seien die erzeugten überschüssigen Strommengen zu gering.

STROM VERBRAUCHEN, WENN DIE SONNE SCHEINT

Bei größeren Anlagen mit vier oder fünf Modulen könne das aber anders aussehen. Dann könne ein Speicher sinnvoll sein - vor allem, wenn er günstig erworben werde,

so der TÜV-Verband. Eigene Speicher, etwa gebrauchte Autobatterien, sollte man der Verbraucherzentrale zufolge auf keinen Fall ans Balkonkraftwerk anschließen. Das könne sehr gefährlich sein. Sinnvoll stattdessen, um den Eigenverbrauch des Stroms vom Balkon auch ohne Speicher zu erhöhen: Elektrogeräte gezielt in sonnenreichen Zeiten anschalten, also etwa die Spülmaschine immer dann laufen lassen, wenn die Sonne mittags am stärksten ist. Wer nicht zu den passenden Zeiten zu Hause ist, kann entweder einen in den Geräten integrierten Timer dafür nutzen oder auf Zeitschaltuhren zurückgreifen.

Generell sollte man eine Anlage kaufen, die dem eigenen Strombedarf entspricht. Dem Umweltbundesamt zufolge kann bereits ein Modul mit zum Beispiel 400 Watt Leistung die ökonomisch sinnvollste Variante sein. Die passende Größe für Ihren Haushalt können Sie mithilfe des Stecker-Solar-Simulators der HTW Berlin genauer ermitteln.

Dort kann man verschiedene Parameter einstellen und ausrechnen, wie hoch Nutzungsgrad und Ersparnis mit verschiedenen Modulen in etwa ausfallen. Der Rechner ermöglicht es zudem, verschiedene Varianten mit und ohne Batteriespeicher in den Blick zu nehmen.

(DPA)

Digital bedruckte Glasrückwand zu gewinnen!

Teilnahme auf unserer Webseite noch bis zum 30.09.2024 möglich.

Weitere Informationen & Teilnahmebedingungen zu dem Gewinnspiel finden Sie auf www.straussduschen.de



Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11



Meisterlich gestalten mit Farbe.

Qualität in 3. Generation seit 1921!

Wir leben unseren Beruf.

Am Pferdemarkt 30, 30853 Langenhagen
Tel: 05 11 - 73 94 41

Mail: info@sensing.de
www.sensing.de

www.albert-daemntechnik.de

Fenster • Türen • Rollläden • Fassaden

Markisen • Reparaturen • Insektenschutz

Tel. 0511 / 2156092

E-Mail: info-daemntechnik@arcor.de

TEAM STUBENREIN

WIR ENTRÜMPELN RICHTIG!

STUBENREIN MACHT'S BESENREIN

► Ihr Dienstleister für Haus-, Wohnungs- und Büroauflösungen

- kostenfreie Beratung und individuelle Angebotserstellung
- faire Wertanrechnungen
- schnell & diskret
- bestes Preis- und Leistungsverhältnis

Kontaktieren Sie uns - wir lassen Sie nicht allein!

www.team-stubenrein.de
N. Zittier · Tel. 0157 37 27 69 46
E-Mail: info@team-stubenrein.de

WIR PACKEN ES AN!



NAH UND JEDERZEIT ANSPRECHBAR, unser inhabergeführter Familienbetrieb seit 1997

Wir bieten Ihnen die Verwaltung von Wohnungseigentümergemeinschaften, Sondereigentum und Miethäusern.

Walsroder Str. 59 B • 30851 Langenhagen

Telefon 0511 97 25 10 | info@wue-gmbh.de | www.wue-gmbh.de



Haus & Grund®

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Langenhagen und Umgebung e.V.

In allen Fragen rund um's Haus sind wir stets für Sie da!

- Kostenlose außergerichtliche Rechtsberatung
- Preisgünstige Rechtsschutzversicherung bei der Roland-Gruppe
- Kostengünstige Mietverträge auf dem neuesten rechtlichen Stand
- Kontakt zu verschiedensten Unternehmen rund um die Immobilie
- Kostenlose Verbandszeitung Haus & Grund Niedersachsen
- Preisgünstige Seminare über den Landesverband Haus & Grund Nieders.
- 15 % Rabatt bei jedem Einkauf bei Möbel Heinrich

Walsroder Str. 59 B • 30851 Langenhagen

Telefon 0511 97 25 150 | Telefax 0511 97 25 115

HEINRICH PEPPERMÜLLER UND SOHN
HOLZBAU - ZIMMEREI
DACHDECKEREI
Dacheindeckungen aller Art
Bauklempnerarbeiten
Fachwerksanierung
Innenausbau • Dachstühle

Tel. 05130 / 79926
Mobil 0172 / 5110866
www.dachdecker-zimmerei-peppermueller.de



Pfeiffer Holz- und Treppenbau



Wir sind für Sie da!

- Fenster
- Türen
- Treppen
- Holzmontagen

Pfeiffer Holz- und Treppenbau GmbH
Haferkamp 5
30900 Wedemark (Brelingen)
Tel (05130) 3426
Fax (05130) 2356

info@holz-treppenbau-pfeiffer.de • www.holz-treppenbau-pfeiffer.de